

EBW Hannover

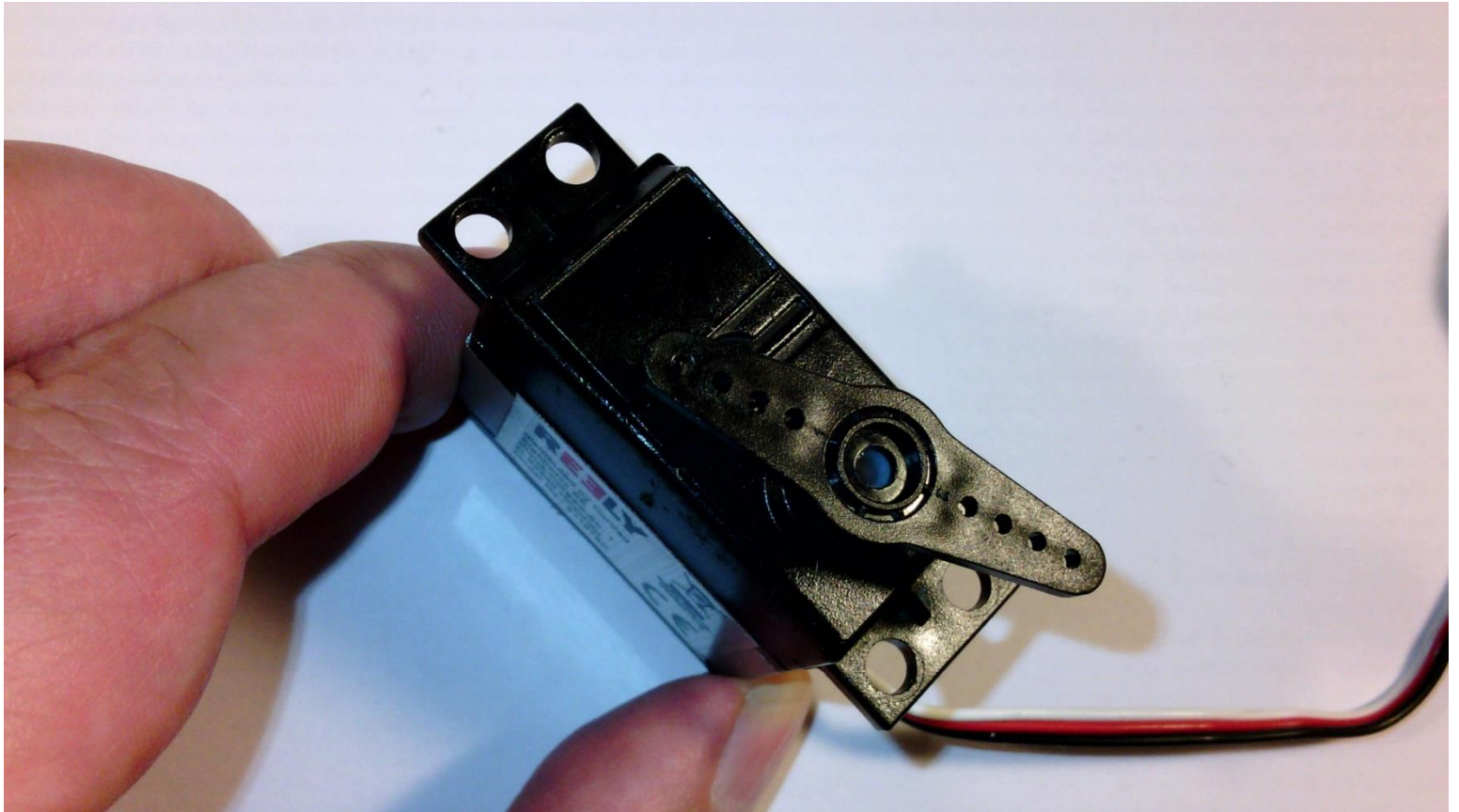
- Servo hacken
- Potentiometer auf 90° justieren
- Software Potentiometer auf 90°
- Aufbau Servo
- Pulsweite entspricht Servo-Position
- DC-Motor vs. Servo
- PWM Arduino vs. Servo
- Software Lösungs-Varianten
- Pulsweiten ermitteln
- 180° Servo Arbeitsweise
- 360° Servo Arbeitsweise
- 360° Servo Programm

Enno Klatt

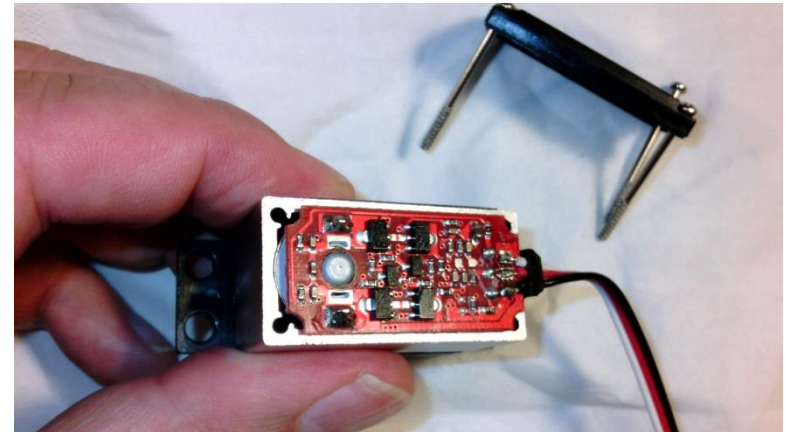
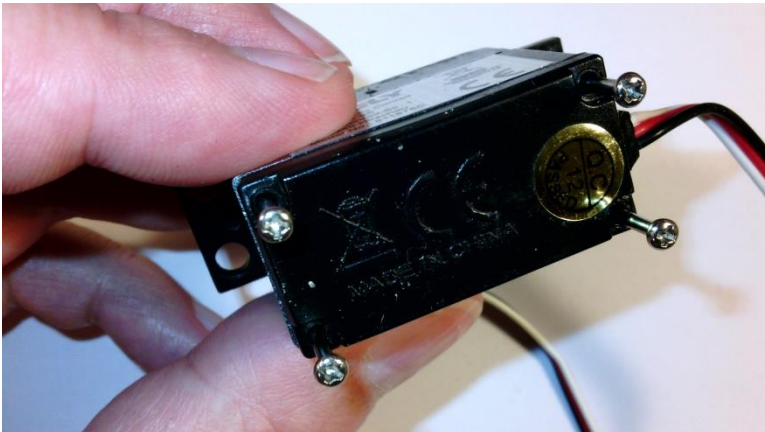
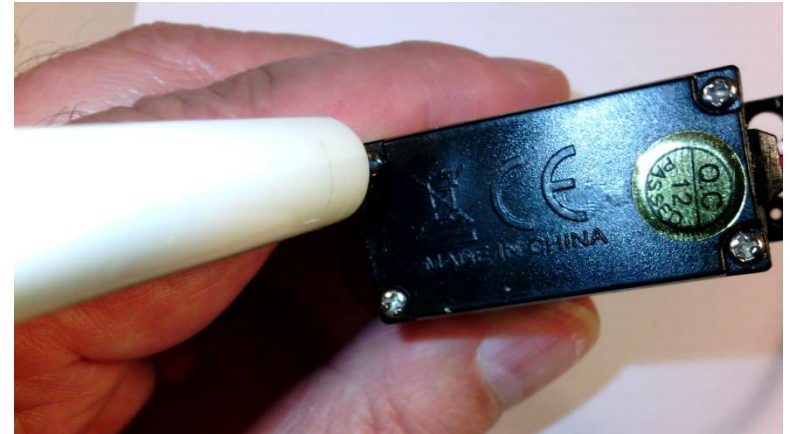
Servo RS-303 für Modellbau



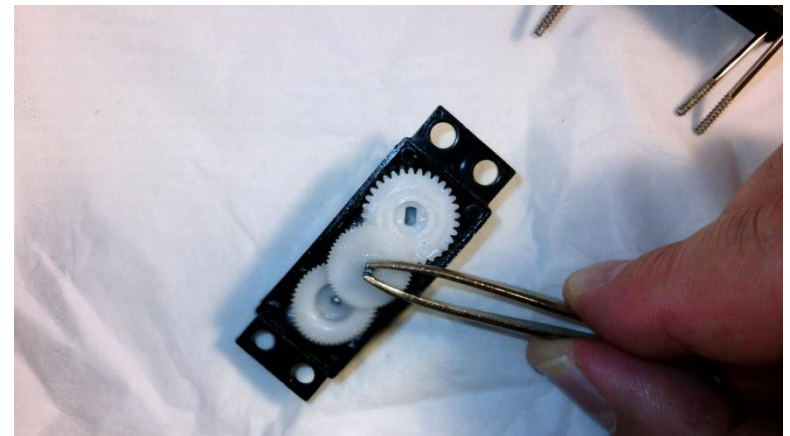
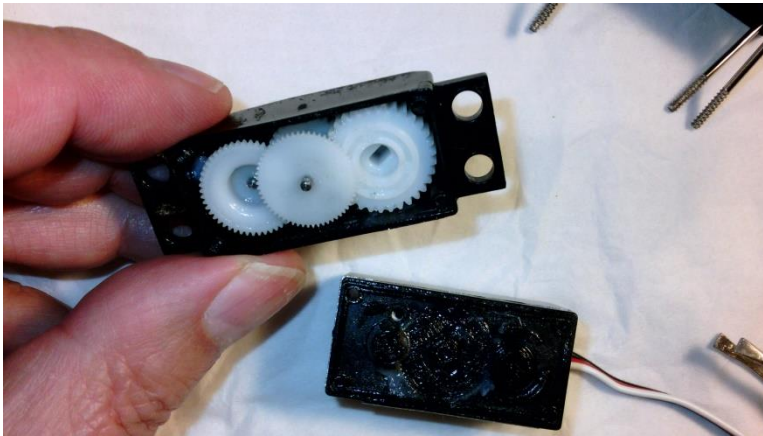
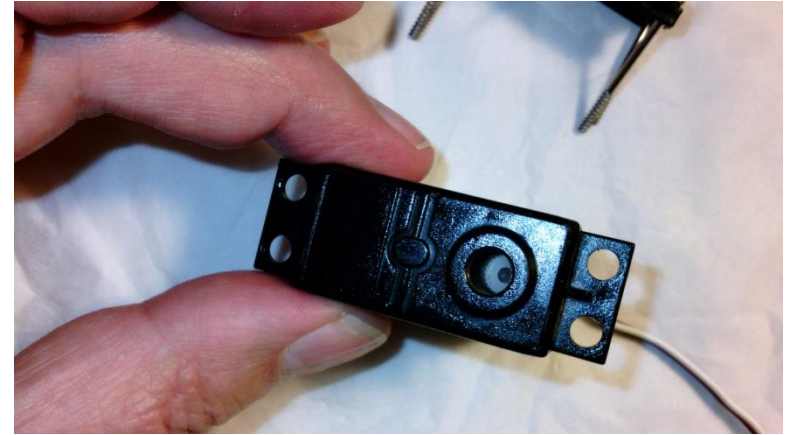
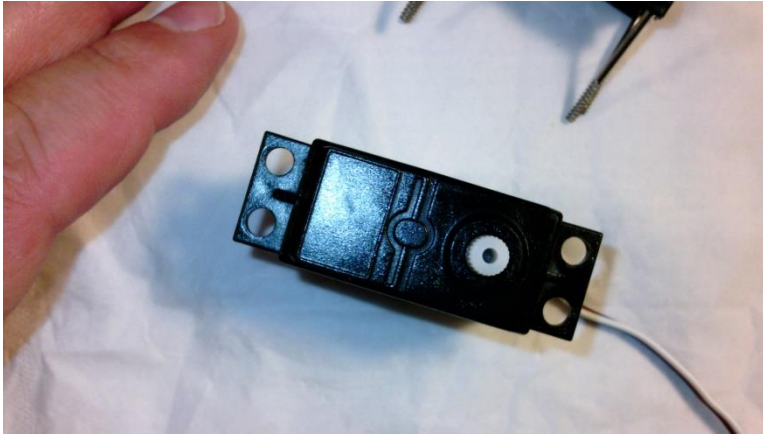
Servo RS-303 Servoarm



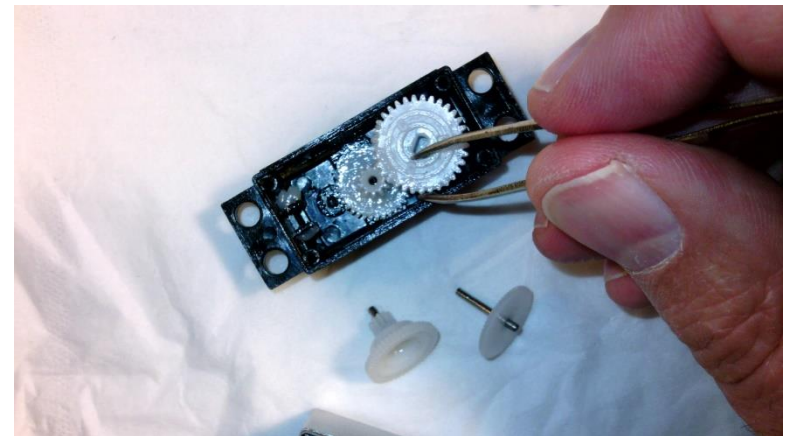
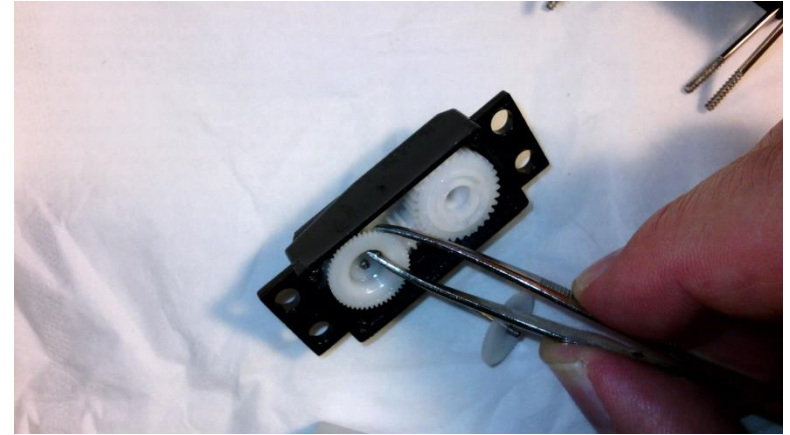
Gehäuse unten entfernen



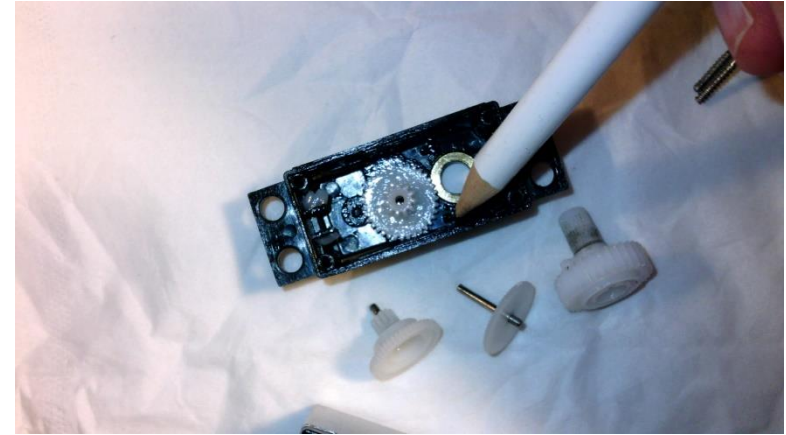
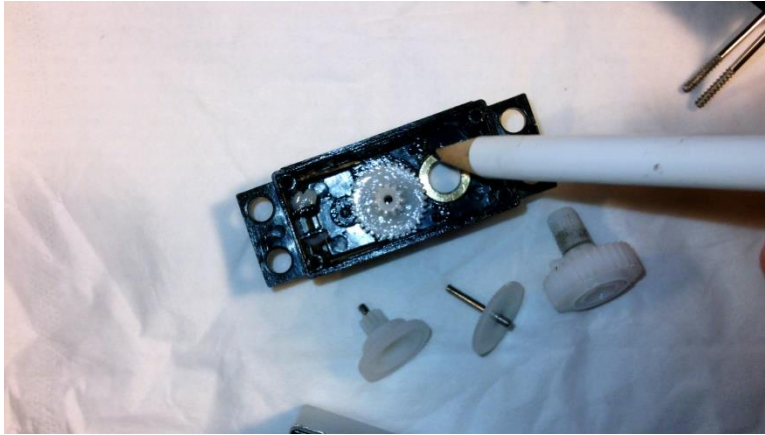
Gehäuse oben entfernen



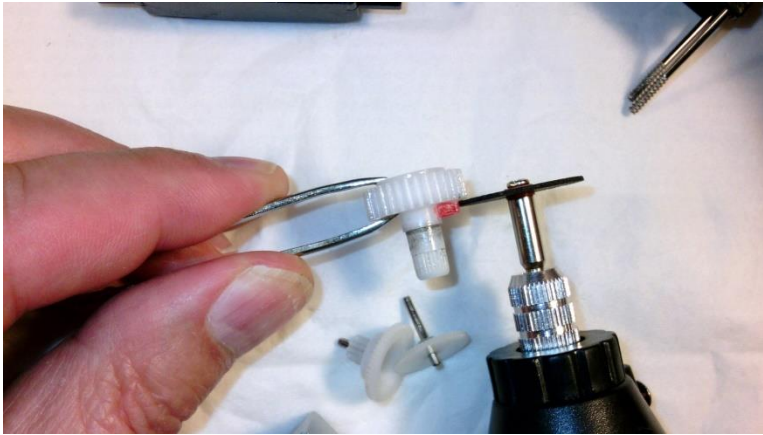
Getriebe demontieren



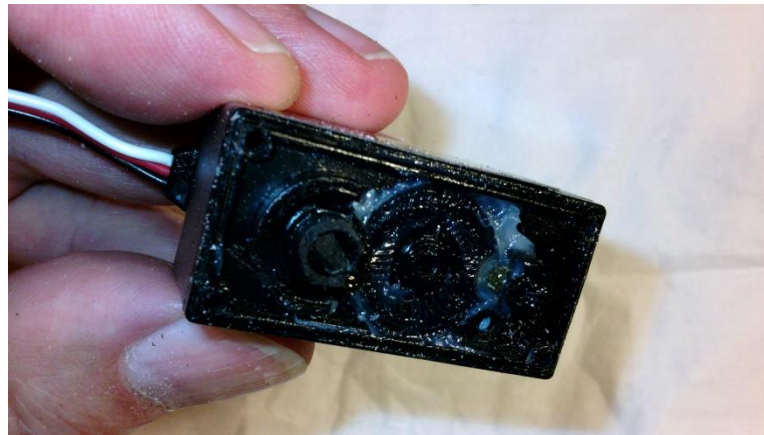
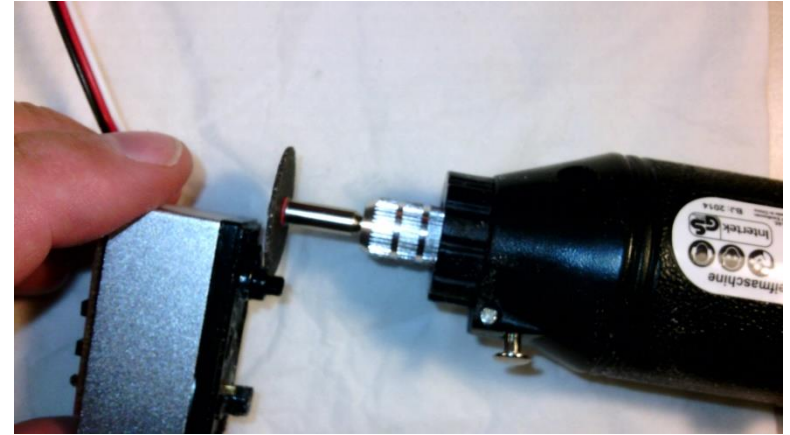
Mechanische Drehbegrenzung



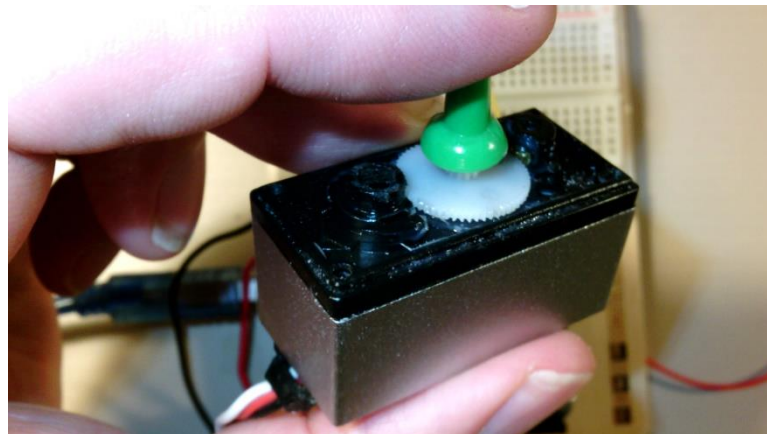
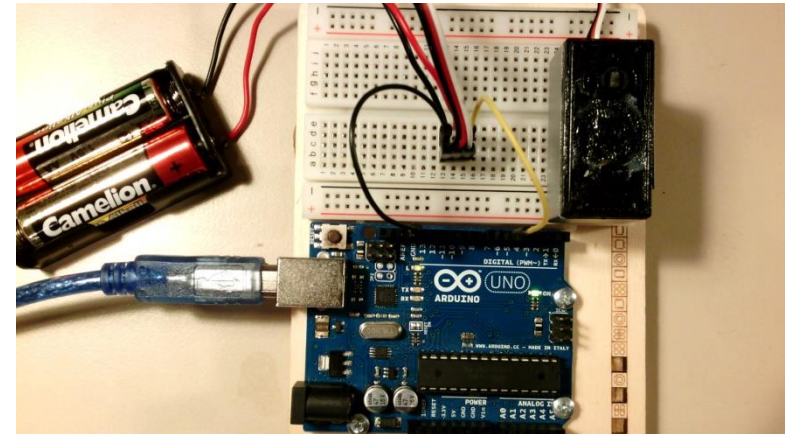
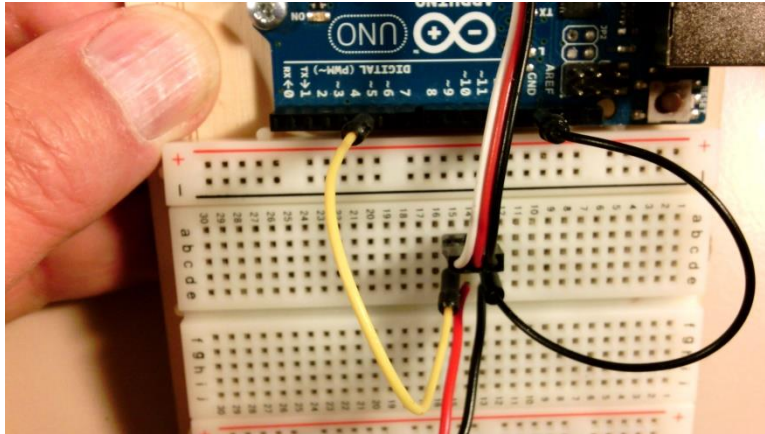
Nocken am Zahnrad entfernen



Nocken am Potentiometer entfernen



Potentiometer auf 90° justieren



Software Potentiometer auf 90°

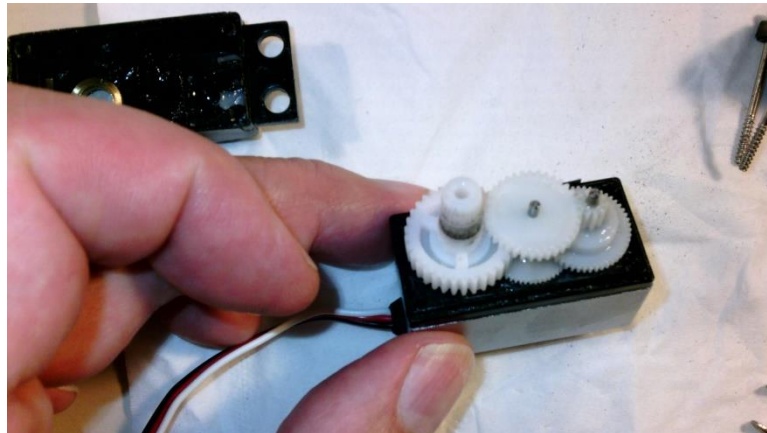
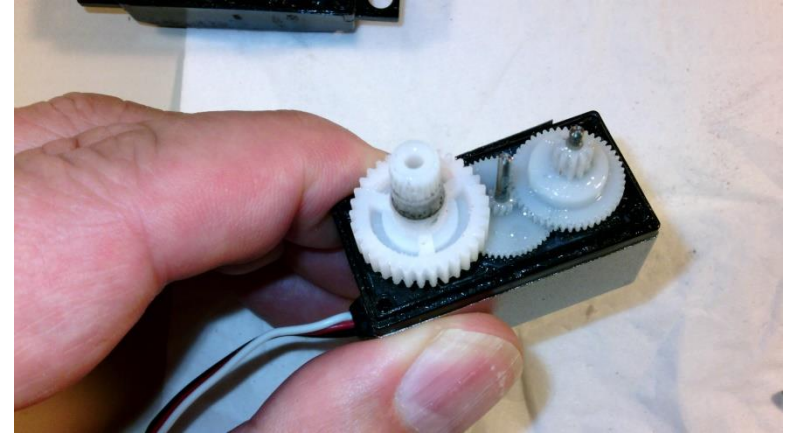
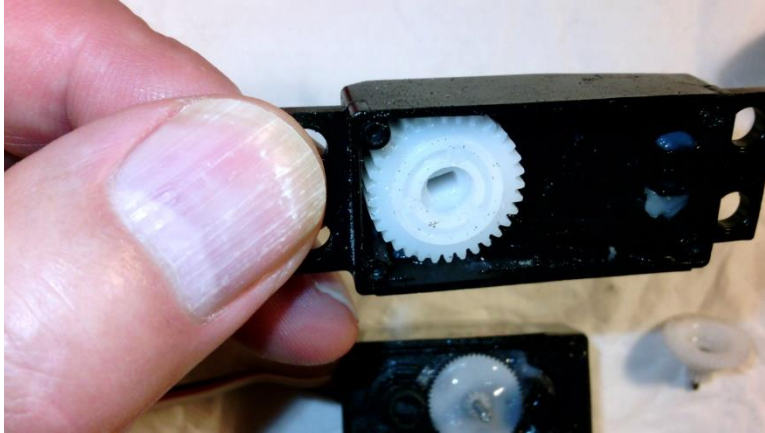
```
#include <Servo.h>                                // Bibliothek Servo einbinden

int intServoPin = 5;                               // Digital-Pin 5 für Servo
int intPotVal = 90;                                // Setzen der 90° Position
Servo objServo;                                    // Objekt (objServo) der Klasse
                                                // Servo erzeugen

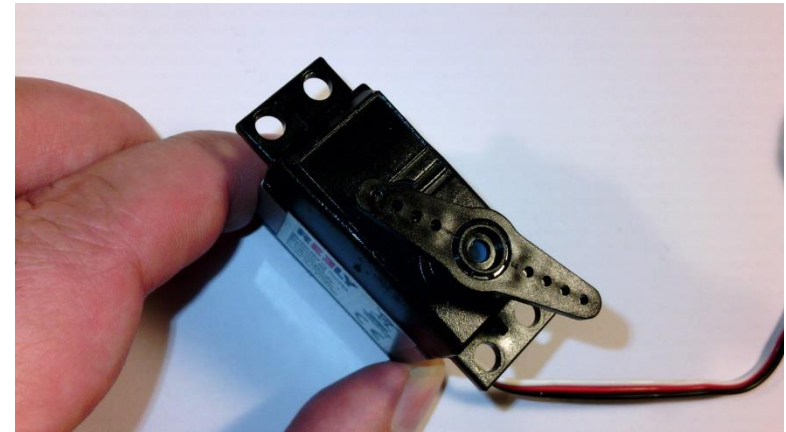
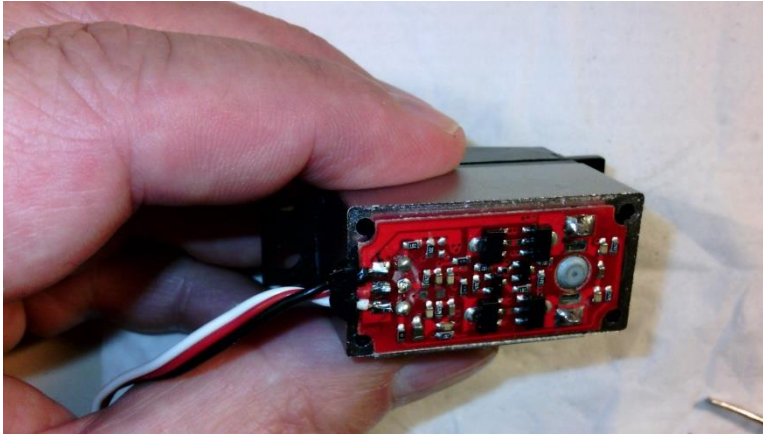
void setup() {
    objServo.attach(intServoPin); // Das Servoobjekt (objServo)
                                // verbinden mit Digital-Pin 5
}

void loop() {
    objServo.write(intPotVal);
}
```

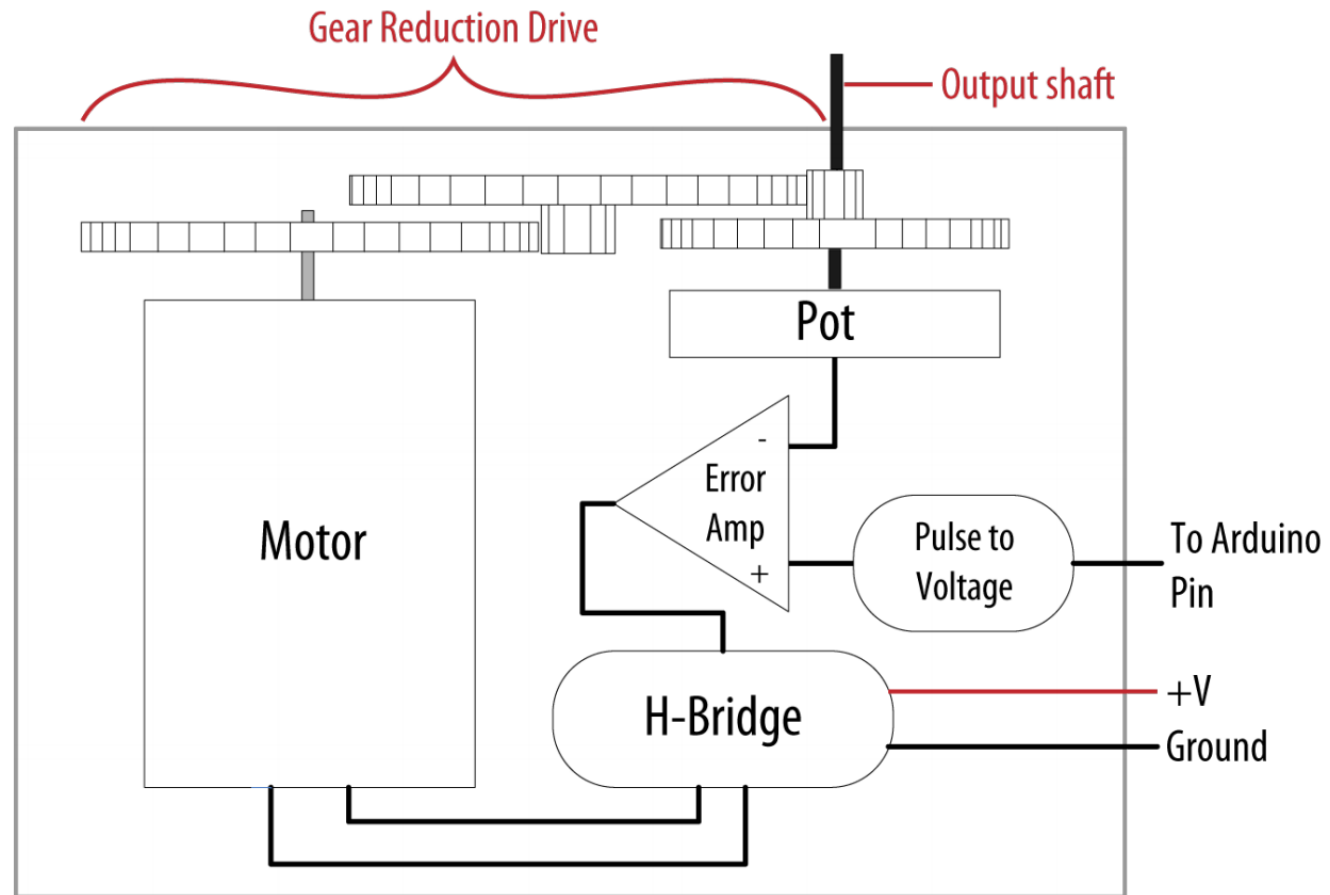

Zahnrad auf freie Drehung prüfen



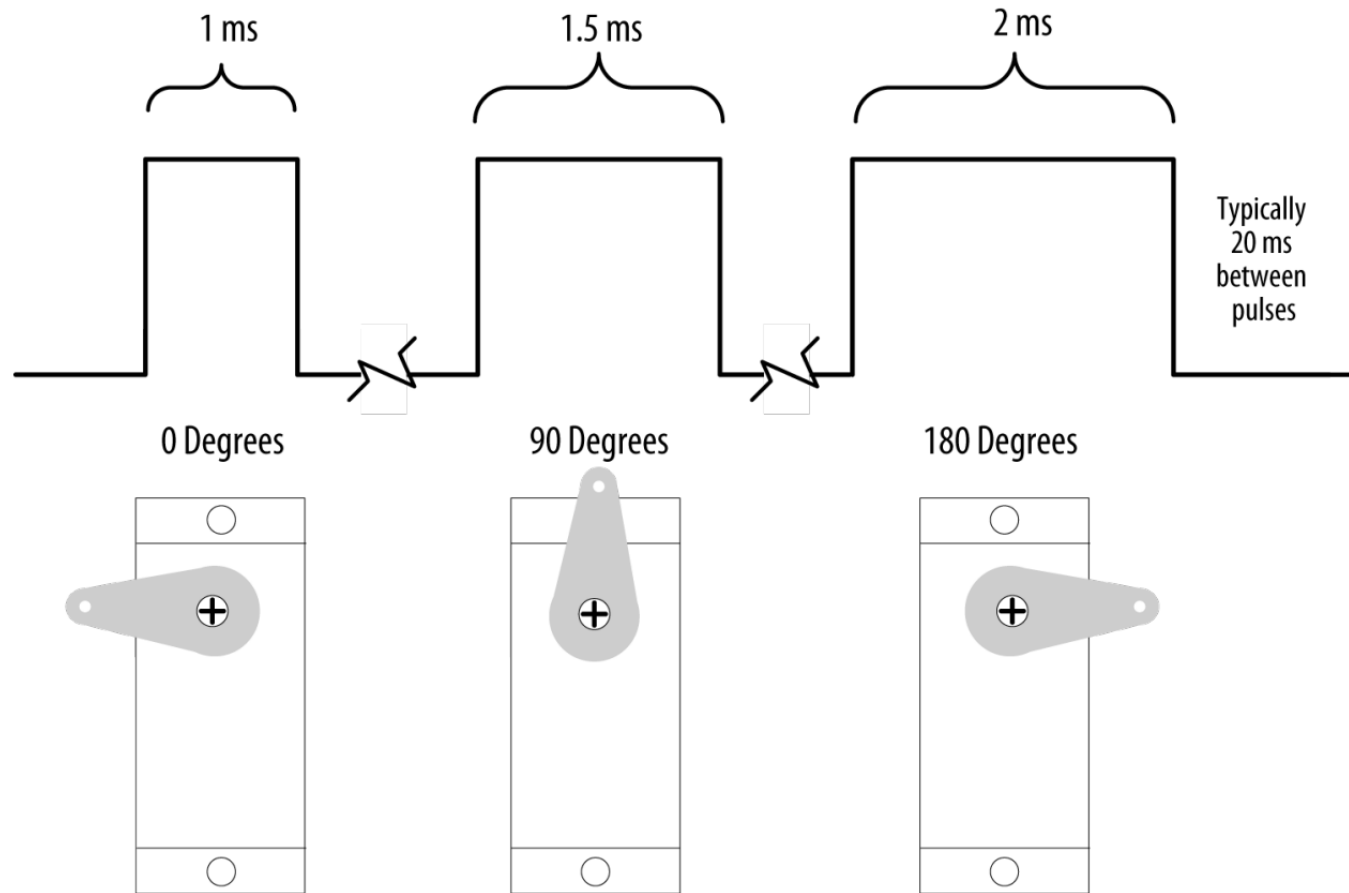
Unterteil montieren



Aufbau Servo



Pulsweite entspricht Servo-Position



DC-Motor vs. Servo

DC-Motor

- Steuerung der Drehzahl
- Frequenz (5-15kHz), Tastverhältnis
- PWM-Signal ergibt mittlere Spannung
- Konstante Frequenz
- Dauer der Pulse => Motorlaufzeit
- Tastverhältnis = 75%
 $U_m = 3,75 \text{ V}$

Servo

- Steuerung der Position
- Frequenz 50 Hz, Pulsweite
- Pulsweite ergibt Position
- Konstante Frequenz
- Anzahl der Pulse =>
Trigger für Servo-Elektronik, die
schrittweise zur Server-Position führt

Beispiel 1

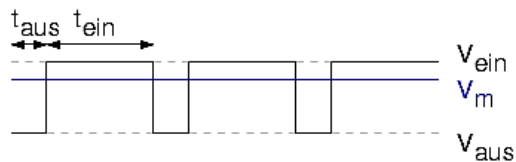
$$U_{\text{ein}} = 5 \text{ V}$$

$$U_{\text{aus}} = 0 \text{ V}$$

$$t_{\text{ein}} = 3 \text{ ms}$$

$$t_{\text{aus}} = 1 \text{ ms}$$

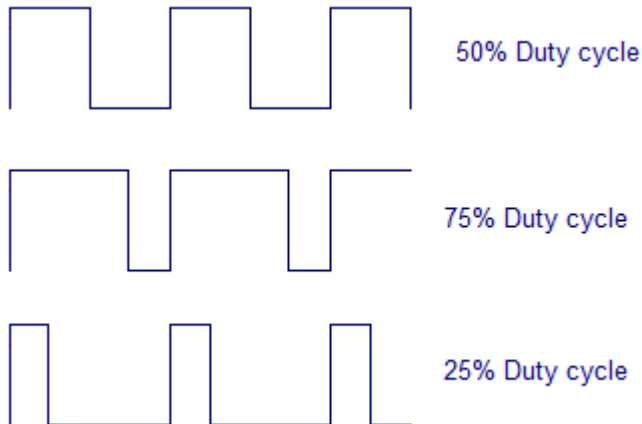
$$U_m = 0 \text{ V} + (5 \text{ V} - 0 \text{ V}) \cdot \frac{3 \text{ ms}}{3 \text{ ms} + 1 \text{ ms}} = 3,75 \text{ V}$$



PWM Arduino vs. Servo

PWM Arduino

- Frequenz 490 Hz / 980 Hz je nach Digital-Pin für PWM
- `analogWrite(pin, value)`
- value 0 bis 255
- geeignet für DC-Motoren



Servo

- Frequenz 20 ms / 50 Hz
- Arduino PWM nicht geeignet
- (Es sei denn Mikrokontroller-Ebene AVR-Bibliotheken)
- Arduino-Bibliothek „Servo.h“
- Standardwerte:
MIN_WIDTH = 544
MAX_WIDTH = 2400
DEFAULT_WIDTH = 1500
- Funktionen:
`attach(Pin)`
`attach(Pin, MIN_WIDTH, MAX_WIDTH)`
`write(Position)`
`writeMicroseconds(Mikrosekunden)`

Software-Lösungs-Varianten

1. Variante

- „Servo.h“, attach(Pin), write(Position)
- „Servo.h“, attach(Pin, MIN_WIDTH, MAX_MIN_WIDTH), write(Position)

2. Variante

- „Servo.h“, attach(Pin), writeMicroSeconds(Mikrosekunden)
- „Servo.h“, attach(Pin, MIN_WIDTH, MAX_MIN_WIDTH), writeMicroSeconds(Mikrosekunden)

3. Variante

- Eigene Funktion mit einem Digital-Pin: servoMove(Pin, Position)

```
void servoMove( int Pin, int PosTime)
{
  Serial.println(Pos);
  for (int intI = 0; intI <= 50 ; intI++)
  {
    digitalWrite(Pin, HIGH);
    delayMicroseconds(PosTime);
    digitalWrite(Pin, LOW);
    delay(20);
  }
}
```

Pulsweiten ermitteln

- Die Arduino-Bibliothek „Servo.h“ führt zu genauen Servo-Positionen, wenn die Pulsweiten des jeweiligen Servos bekannt wären.
- Folgende Pulsweiten passen für den SM-S2309S

0	Grad, Standard	1 ms	Gefunden 490 µs	MIN_WIDTH
90	Grad, Standard	1,5 ms	Gefunden 1207 µs	DEFAULT_WIDTH
180	Grad, Standard	2 ms	Gefunden 2225 µs	MAX_WIDTH

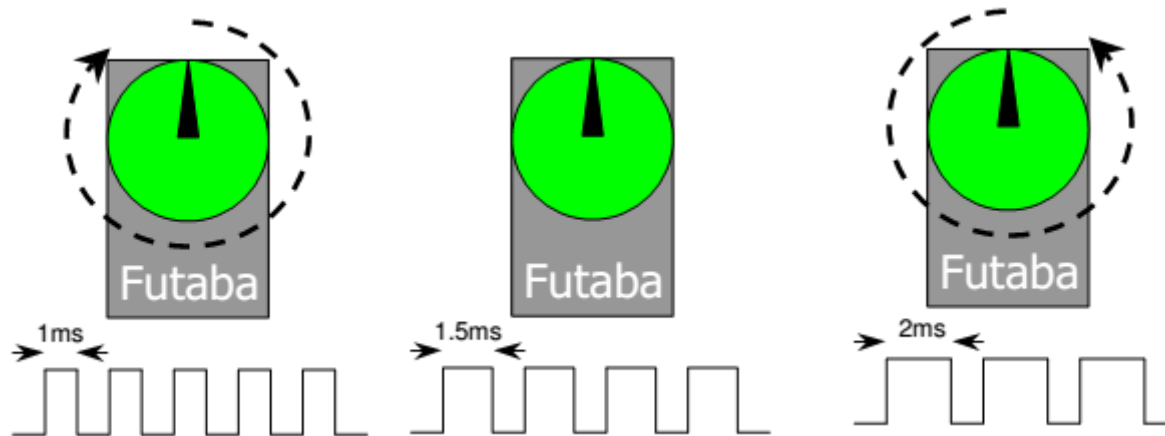
- Mit der Funktion „attach(pin, MIN_WIDTH, MAX_WIDTH)“ können die Standardwerte überschrieben werden.
- Mit „write(Position)“, wobei Position der Winkel in Grad ist, können die Positionen angefahren werden.
- Alternativ kann mit writeMicroseconds(Mikrosekunden), wobei „Mikrosekunden“ die o.g. Pulsweiten sind, können die Positionen angefahren werden.

180° Servo Arbeitsweise

- Der Servoarm hat eine beliebige Position, z.B. 100°.
- Bekommt die Servoelektronik Pulse für einen Sollwert von z.B. 45°, dreht der Servomotor in Richtung 45°.
- Der Servoarm ist mit einem Potentiometer verbunden, der stets einen Ist-Wert liefert, hier z.B. 80°.
- Der Servomotor dreht solange bis der Ist-Wert den Soll-Wert erreicht.
- Die Anzahl der Pulse muss groß genug sein, damit die jeweilige Drehung erfolgen kann.
- Die Drehung wird durch die mechanischen Anschläge zusätzlich begrenzt.

360° Servo Arbeitsweise

- Das Potentiometer muss manuell auf ca. 90° eingestellt werden.
- In der 90° Position steht der Servo still.
- Schickt man nun Pulse von einem von 90° nach unten oder oben abweichenden Winkel beginnt der Servo zu drehen.



- Linkes Bild mit z.B. 110° (90° + 20°) im Uhrzeigersinn.
- Rechtes Bild mit z.B. 70° (90° - 20°) gegen den Uhrzeigersinn.
- Die Drehgeschwindigkeit wächst mit dem Abstandswert zu 90°.

[illegible]